

Der Laserschneidkopf BIM0-FSC
aus dem Highyag-Programm.



IVM HIGHYAG

Highyag bezieht neues Firmengebäude vor den Toren Berlins

Raum für weiteres Wachstum

von Günter Kögel Für Highyag, ein weltweit führender Anbieter von Laserbearbeitungsköpfen und Strahlführungssystemen, hat die Raumnot ein Ende. Das neue, 5.800 m² große Firmengebäude bietet perfekte Möglichkeiten, um das rasante Wachstum fortsetzen zu können.

Zahlreiche Kunden, Geschäftspartner und Lieferanten feierten mit den 140 Mitarbeitern von Highyag und nutzen die Gelegenheit, sich die Produktionshalle sowie die Labors und Büros anzusehen.



Weltweit hat Highyag schon über 3.500 Laserköpfe installiert, und jede Woche kommen neue dazu.



Highyag verfügt jetzt nicht nur über deutlich größere Produktionsflächen, sondern auch über großzügige Optik- und Applikationslabore. Zudem wurde massiv in die technische Ausrüstung investiert.

Bilder: BLECH



Im neuen Gebäude hat Highyag den Platz, um deutlich mehr Laserköpfe zu produzieren und mit den beiden Reinräumen und weiteren Einrichtungen die technische Voraussetzung, um die Qualität weiter zu steigern.

www.highyag.de

Dank der „exzellenten und weltweit führenden Technologie“ sieht Mark A. West, Geschäftsführer von Highyag (vorn links), ein langfristiges, hohes Wachstumspotenzial für das Unternehmen.



Made in Germany

Laserteile jederzeit online kalkulieren und bestellen – vom individuellen Prototyp bis hin zur Serie:

Laserteile4you.de

Metallzuschnitte ✓ schnell ✓ günstig ✓ zuverlässig

